



## TREFFPUNKT KAFFEE & KULTUR



Bild von Erigün Akoyun auf Pixabay

Spaziergang durch die Kräuterwelt mit Ursula Höger  
28.5. um 14:30 Uhr

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 09:00 - 12:00  
Di 09:00 - 12:00  
Mi 09:00 - 12:00  
FR 09:00 - 12:00

☎ 08821/95230  
✉ pfarramt.garmisch-partenkirchen@elkb.de  
🌐 www.gapa-evangelisch.de  
📍 Hindenburgstr. 39a 82467 Partenkirchen

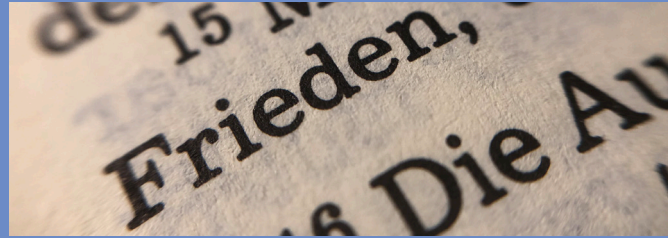


## UNSER SEELSORGE-NOTRUF

0170-245 6565



## BITTE UM FRIEDEN



O mächt'ger Herrscher ohne Heere, gewalt'ger Kämpfer ohne Speere, o Friedefürst von großer Macht! Es wollen dir der Erde Herren den Weg zu deinem Throne sperren, doch du gewinnst ihn ohne Schlacht.

Friedrich Rückert, EG 14,2

## WOCHENSPRUCH



Bild: Johannes Dubberke | johannes.pictures

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.

Sacharja 4,6b

## KOLLEKTEN & SPENDEN

Spendenkonto:  
Sparkasse Oberland  
IBAN: DE52 7035 1030 00180 22004  
BIC: BYLADEM1WHM

Der Klingelbeutel ist für unsere Gemeinde. Die Kollekte am Ausgang ist für die **Ökumenische Arbeit in Bayern** bestimmt.

Vielen Dank für Ihre Kollekten in der vergangenen Woche in der Höhe von **223,85 Euro**.

## WEITERGEBEN

Vergangene Woche war ich mit den Kolleginnen und Kollegen meines Vikariatskurses auf einer ökumenischen Studienreise in Prag. Ziel der Fahrt war es, an einem anderen Ort andere Glaubensgemeinschaften kennenzulernen, Glaubensgeschwistern zu begegnen und sich mit ihnen auszutauschen. Wir wurden unter anderem von der deutschen katholischen Gemeinde eingeladen, der anglikanischen Kirche und einer Gemeinde der evangelischen Kirche der böhmischen Brüder, die neue Wege gehen. Nach jeder Begegnung überreichten wir als Präsent fair gehandelte Kerzen und Schokolade – weil sie schmeckt und alle mögen – an unsere Gesprächspartner.



Überrascht haben mich die Kerzen. Wir suchten sie im Vorfeld als Geschenk aus, weil sie uns als Christen an Jesus als das Licht der Welt erinnern. Aber sie können auch einfach nur schön sein, eine hübsche Aufmerksamkeit. Oder eben doch ein Zeichen dafür, dass das Licht die Dunkelheit vertreibt und damit ein Symbol für Hoffnung. Als wir unserem jüdischen Guide, der uns durch das jüdische Viertel geführt hatte, uns das reiche jüdische Erbe zeigte, an Mahnmälern der Shoa vorbeiführte und uns vom aufgeweckten Leben in der Synagogen-Gemeinde erzählte, war seine Reaktion unvergleichlich: „Ah toll, wir hatten keine Kerzen mehr! Meine Frau braucht dringend neue für den Shabes!“ Wenn der Sabbat beginnt, dann tut er das mit dem Entzünden der Kerzen. Sie verkünden: Ab jetzt ist Zeit zu ruhen. Gottes Schöpfung darf für einen Tag genießen. Man muss nichts tun, man darf einfach empfangen. Man erinnert sich daran, dass Gott seine Schöpfung bewahren und ihr beistehen will.

An die Begegnung mit unserem jüdischen Guide und seine Freude musste ich heute denken, als ich zum ersten Mal seitdem eine Kerze entzündet habe. Diese Kerzen können Unterschiedliches bedeuten – und gleichzeitig Ähnliches meinen. Am Ende verbindet sie der Glaube an Gottes unermessliche Liebe zur Welt. Eine Liebe, die die Dunkelheit vertreibt. Eine Liebe, die Hoffnung gibt.

Vikarin Regina Ober

## GOTTESDIENSTE



26.5. 10:30 **Gottesdienst** –Johanneskirche  
mit Pfr. Martin Dubberke & Petra Heidler

## VERANSTALTUNGEN

26.5. 19:30 **Partenkirchner Literaturgespräche** – Gemeindehaus Partenkirchen  
mit Johannes Konrad & Cormac McCarthy, Die Abendröte im Westen

28.5. 14:30 **Treffpunkt Kaffee & Kultur** – Gemeindehaus Partenkirchen  
Spaziergang durch die Kräuterwelt mit Ursula Höger

**In 3 Gängen durch die Gemeinde**

**ABEND**  
*Ma(h)l anders*

**20. Juni 2024**  
**ab 18:00**

**Gemeinsam lachen, essen,  
Gemeinschaft erleben.**

Anmeldung bis 16.06. bei:  
regina.ober@elkb.de  
oder  
0176-32878245

## 2. Kanzelabkündigung: Vorläufiger Wahlvorschlag

Entsprechend der Ordnung unserer Kirche kommunizieren wir heute den vorläufigen Wahlvorschlag für die Kirchenwahl am 20. Oktober 2024. Wir freuen uns, dass sich folgende Mitglieder unserer Kirchengemeinde bereit-erklärt haben, für den Kirchenvorstand zu kandidieren:

- Martina Allinger
- Carina Benning-Heufelder
- Helmut Fries
- Walter Heiligenstetter
- Bärbel Kasischke
- Michael Koepke
- Diana Liebscher
- Marina Pumm
- Karin Rupprecht
- Elisabeth Thewes
- Elke Schnabel
- Sieke Willer

## KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ ALS DENKANSTOSS



Umweltschutz ist ein Thema, das uns alle be-  
trifft, denn wir teilen denselben Planeten.

Es geht darum, die natürlichen Ressourcen zu bewahren und die Schönheit unserer Erde für zukünftige Generationen zu erhalten. Der persönliche Einsatz für Umwelt- und Klimaschutz kann vielfältig sein, von der Reduzierung des eigenen CO2-

Fußabdrucks bis hin zum aktiven Engagement

in Umweltschutzorganisationen. Jeder Beitrag zählt, und selbst kleine Veränderungen im Alltag, wie das Sparen von Wasser oder die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, können eine große Wirkung haben. Es ist die Summe dieser Bemühungen, die eine nachhaltige Zukunft formen wird. Welchen Beitrag wollen Sie leisten?

## Kollektenzweck am Ausgang: Ökumenische Arbeit in Bayern

Die Kollekte des heutigen Sonntags ist für die ökumenische Arbeit in Bayern bestimmt.

Ob evangelisch, katholisch, orthodox oder freikirchlich - wir leben zwar unseren Glauben mit unterschiedlichen Traditionen und Stilen, aber gemeinsam gilt uns der Auftrag, Zeugnis von Jesus Christus in unserer Welt zu geben. Seminare, Begegnungen, Gottesdienste, ökumenische Bildung und gemeinsame Projekte tragen dazu bei, dass sich Christinnen und Christen über Konfessionsgrenzen besser kennen und verstehen lernen. Es soll sichtbar werden: Wir gehören zusammen!

## Wir trauern um

Edelgard von Watzdorf, 95

